

Vermietungen

Zur Vermeidung von Verwechslungen
bei Abbestellung von Vermietungs-
Angeboten oder dgl. wird dringend um
Angabe der Anzeigenummer gebet.
Verlag des Gieß. Anzeigers

7-9-Zimm.-Wohn.
hochherrschl. 1. Stock mit
allem Komfort, Zentralhei-
ze, ruhiger Lage und Nähe
der Universität, per sofort
zu vermieten. 8008
Emil Heinrich Müller,
Schillerstraße 26.

6 Zimmer
Süd-Anlage 15 I.
6 Zimmer mit Bad und Veranda
und allem Zubehör alsbald
oder später zu verm. 10032
Näheres Barterre daleibst.

5 Zimmer
Westl. Weg 17 III, gegen-
über des Bahnhofs, schöne
5-Zim.-Wohn., Balkon usw.
per sofort zu verm. Näheres
Sim. Friedrichstr. 14 I. 10027

5-Zimmer-Wohnung
sofort zu vermieten. 10000
Näheres Barterre daleibst.
Crednerstraße 14 bühliche
5-Zim.-Wohnung nebst Zu-
behör, Gartenteil etc. per
sofort zu vermieten. 10000
Näheres Doimannstr. 14.

4 Zimmer
4-Zimmer-Wohn.
preiswert zu vermieten. 10000
Wallerstraße 32.

4-Zimmer-Wohn.
mit allem Zubehör per sofort
oder später preiswert zu ver-
mieten. Näheres Bahnhofs-
straße 65, Kontor. 7488

4-Zimmer-Wohn.
mit Zubehör sofort zu verm.
Friedrichstraße 5. 10018
Näheres daleibst II. Stock

3 Zimmer
Schön gelegene Mariandenzim-
merwohn., besteh. a. 3 Zimmern
mit Zubehör, an ruhige Leute
per sofort zu verm. 8196
An erzt. Nord-Anlage 21 v.
Landgraf-Philipp-Platz 10 I. b.
3-Zim.-Wohn. sof. a. verm.
Näheres Frankl. Str. 29. 10024

3-Zimmer-Wohn.
sofort zu verm. I. Et. 10441

2 Zimmer
Zwei-Zimmer-Wohnung
zu vermieten. 10026
West-Anlage 7.
10044) Sch. 2-Z. u. W. Neben-
zu verm. Kaiser-Allee 15 I.
Sch. 2-Z. u. W. n. 1. Novbr.
zu verm. Kaiser-Allee 33.
07150) Sch. 2-Z. u. W. n. 1. Novbr.
zu verm. Reuentweg 42.

2-Zimm.-Wohn. i. Unterhaus
u. verm. Lieber Str. 17.
3-Zimm.-Wohn. in Ruh. sof.
u. verm. Löwenstraße 11.

Verschiedenes

Mein Haus, Marktpl. 7,
in ruh. Lage, 7 Zimmer,
Vogel- u. großen Stellerräu-
men ist am 1. April 1915 zu
vermieten. Auch kann das
Anwesen unter günstigen Bedin-
gungen käuflich erworben wer-
den. Näheres erfragen bei
Herrn W. H. Dr. W. W.
Eberstraße 8. 107000

5 Zim., Badezim. u. Balkon
nebst Veranda mit Den-
kmalen, per 1. Januar eventl.
früher anderweitig zu ver-
mieten. Preislich und schöne
trockene Koeräume zu ver-
mieten. Näheres Barterre,
Eck-Anlage 12. Elegante
5-Zimmer-Wohnung
mit Bad- und 2 Kaminofen-
zimmern.

3-Zimmer-Wohnung
mit Balkon u. Garten. 10000
Näheres Bism., Ost-Anlage 12.

Schöne 3-Zimmer-Wohnung p.
u. 4-Zimmer-Wohnung I. Etage
zu vermieten. Näheres, West-
straße 16, 2. St. 10457

Moritz Strauß,
Schwanenstraße 22.
Schöne 3- u. 2-Z. u. W. n.
u. n. Kattier-Allee 32. 9077

Kleines Logis
an ruhige Person zu verm.
Näheres, Reustadt 11, I. Etage.
Schöne 3-Zimmer-Wohnung
mit allem Zubehör, an ruhige
Person zu verm. Näheres,
Friedrichstraße 9. 10027

Möbl. Zimmer
Gut möbliertes Zimmer
(Schreibtisch, elektr. Licht) m.
oder ohne Pension zu verm.
Eck-Anlage 40 v. 10000

Pension Brandl vor
Aug. 1914 Pension Bellenei.
Behaal. möbl. Zimmer, Zen-
tralheiz., Bad, Tel. 10000

Läden u. dgl.
Werkstatt mit Werkzeu-
gen zu verm. Näheres,
Wallerstraße 75 I. Bureau.
10128

Mietgesuche
Gesucht eine gut möbl. Wohn-
ung mit 2-3 Zimmern,
Schlafzimmer, Bad, Küche u.
Büro, an ruhige Person, am 15. Nov.
während des Krieges. Schrift-
liche Angebote unter 07172
an den Gießener Anzeiger.

Zimmer mit Bepflanzung
für 250-300 Pfr. Tag. Ch.
S. Kessner, Wessling b. Bonn.

Best. Dandw. sucht i. sofort
einfach möbliert. Zimmer
in ruh. Lage, Schriftl. An-
g. in Reustadt 07178 a. d. Gieß. Anz.

Stellenangebote

Stellungsuchenden zur Beachtung
Den Bewerbern um ausgeschrie-
bene Stellen wird dringend
gebeten, ihren Anträgen beizu-
legen Original-Passport, Zeugnisse,
Arbeitszeugnisse und dgl. Belegun-
gen. Wir können nur Wiedererlan-
gung derartiger Zeugnisse, sowie
auch von Bildern nur ausnahms-
weise beifügen, weil uns die
Nachfrage von Offizianten in
den meisten Fällen nicht bekannt
ist. Bei wertvollen Papieren
dürfen dem Angebot nur mit
Wichtigsten beigegeben werden.

Verlag des Gießener Anzeigers
Offene Stellen aller Berufe
enthält stets
d. Zeitg. Deutsche Verlags-
Anst. Gießen 142. 8515
Französische, russische und
englische
Dolmetscher
gehucht. Schriftl. Anz. mit
Angabe der Ansprüche und
kurzgefasstem Lebenslauf u.
1049 a. d. Gieß. Anz. erbet.

Feuerversicherung
Die Hauptagentur einer
deutschen Versicherungs-
Gesellschaft ist mit be-
stehendem Inkasso zu ver-
geben. Gute Bezahlung wer-
den gewährt. Vermittler
werden ebenfalls ange-
stellt. Off. unter C. 6168
an Haasenstein & Vogler,
A.-G., Frankfurt a. M.

5-10 Mark täglich können
Leute durch Vertrieb einer
patriotischen Zeitschrift ver-
dienen. Schriftliche Anz. u.
10511 a. d. Gieß. Anz.

Stenograph
mit schöner Handschrift, für
Lehrer, Beamte, etc. gesucht.
Schriftliche Angebote mit
Bildungsangabe und Gehalts-
angabe unter 10033 an den
Gießener Anzeiger erbeten.

junger solider Mann
für Reise und Kontor.
Näheres in der Geschäftsstelle
des Gießener Anzeiger. 10047

Junger Mann
auf das Kontor einer hiesigen
Büroverwaltung sofort gesucht.
Schriftliche Angebote u.
10533 a. d. Gießener Anzeiger erbeten.

1 geprüfter Seizer
wird gesucht. Schriftliche An-
gebote unter 10057 an den
Gießener Anzeiger erbeten.

ehrl. Leute gesucht.
Eventl. als Nebenbesch. Schr.
Anz. u. 10510 a. d. Gieß. Anz.

1 jg. Schneider
gehucht. 07188 Dammstr. 30.

Jüngerer Bäcker
sofort gesucht. Bäckereimeister
H. Paul, Bahnhofstr. 62. 10000

Grav. für Gartenarbeit
gehucht. 07190
G. Mühlmann.

frühtiges Mädchen
Franz. Prof. Geyer, Ost-Anl. 31.
Näheres, Westl. Weg 17 III, I. Etage.
u. Dandw. in II. Etage. Dandw.
sofort gesucht. Näheres, West-
straße 8. Gieß. Anz. 10053

Brav. tücht. Dienstmädch.
zum 1. November gesucht.
10540 Zelterweg 4.

Tücht. Stenotypistin
bepflichtet in all. Buchdruck-
u. in all. Buchdruck. Schriftl. Anz.
u. 10532 a. d. Gieß. Anzeiger.

Buchhalterin verl. i. Steno-
graphie, arabische, Persi-
sche, sowie allen Kon-
torenbüchern, sucht i. d. Abend-
stunden. Näheres, West-
straße 8. Gieß. Anz. 10000

Verkaufe
Ein Arbeitspferd und
seiner Fohlen zu verkaufen.
Karl Weber, Gollshausen.
Leichteres, zuverlässiges, Pferd
preiswert zu verkaufen. 07176
Hammstraße 5.

Bullen
sow. 2 Saaner Riegenbüchsen
verkauft. Ed. Fab. Gieseler
Junge Karle Fabrik zu
verkaufen. 10004
B. Römer, Vollar.

Deutsch. Schäferhund 14
Monat alt, tadell.
Dandw. mit Stammbaum bill. a.
verf. Krollstr. 10, 07140

Gebr. Kinderwagen bill. a.
verf. Bahnhofsstr. 9.
Stephanstr. 2 II ist folgend.
preisw. abzugeben: 2 konn-
igwehrt. Gaszugwagen, ein
dts. klein. 3 armig. Gasflüher
brunnenförmig, ferner 1 ganz
neues Marschallstr. f. Offiz.
Pferd. Näheres, West- u. 5 Uhr.
07152

Stuhlführer, Halb- u. Viertel-
stuhlführer,
runde u. ovale in guten Zu-
stande, sowie einige frisch ge-
legerte Erbsen spottbillig an
verf. 07171 Kaiser-Allee 1.

Versteigerung.
Montag, den 12. d. Okt.,
nachm. 2 1/2 Uhr, versteigere
ich Wallstr. 6 im Auf-
trage und auf Rechnung des
es angeht i. ca. 12 Jahre alt.
Arbeitspferd.
Gießen den 9. Okt. 1914.
Seipel, Gerichtsvollzieher.

Versteigerung.
Montag, den 13. d. Okt.,
nachm. 2 1/2 Uhr, versteigere
ich die zu einem Photo-
graphengeschäft gehörigen
Sachen, bestehend in einer
großen Anzahl Platten
(Negativen), Kartons, In-
vertis, Untergeräten, Bil-
derrahmen, einer Schräg-
schneidmaschine, usw. einem
großen Schaufenster u. a.,
swangweise gegen bar.
Zusammen mit dem Steinerer
Wallerstraße 6. 10054
Gießen, 10. Oktober 1914.
Seipel, Gerichtsvollzieher.

Großer Schraubstock an
taufen
gehucht. Schriftliche Anz.
u. 07182 a. d. Gießener Anz.

Verschiedenes
Handelsakademie
Weimar
Weimar, Sophienstraße 10.
Statut gratis. Beschleunigte
Spezialausbildung i. höhere
kaufm. Positionen. 10051 D

Hermes Lehr-Institut
West-Anl. 51 Bahnhofstr. 45
Beginn neuer Handels-
kurse
Stenographie, Maschin-
schreiben, Buchführung,
Schönschreiben usw.
Anmeldungen täglich.
Lehrungskontor
z. Erlang. d. nötige Sicher-
heit u. Selbständigk. in d.
praktisch. Kontorarbeit.

Nachhilfestunde
Schriftliche Anz. u. 07098
an den Gießener Anzeiger.
Philologe erbet. Schrift-
liche Angebote unter 06813
an den Gießener Anzeiger.

Bügel-Kursus
Wiederbeginn d. Unterrichts
im Glasbläuen-Beruf, ab
den 15. Oktober bei Frau
Hofmann, Steinstr. 49. 10000

1 Stück Land (a. d.
Sand)
zu verpachten. Osterweg 41. 10000

Kriegshund (Schwarzer
Borjama)
in der Richtung Amers-
teinbach entlauf. Nachricht
teleg. erb. Noontstr. 8. 10000

Versteigerung.
Montag, den 12. d. Okt.,
nachm. 2 1/2 Uhr, sollen dablei
Wallerstr. 6 Darmit. Haus:
1 Kastenwagen, 40 Büchsen
Konverter, 1 Regulator, 1 Wert
Kassenschrant, 1 Schreibstul,
1 Ladeneinrichtung, 1 Silber-
sch. 4 Tische, 1 Kommod, ein
Schreibtisch, 22 Hühner, 20
Rittreitpferde, 1 Roll-
wagen, 1 Bohrmaschine, eine
Schreibmaschine, 1 Perle,
1 Teppich, sowie eine größere
Partie Schuhwaren u. Haus-
und Küchengeräte aller Art.
zwangsweise gegen bar ver-
steigert werden. 07106
Gießen, am 10. Okt. 1914.
Seipel, Gerichtsvollzieher.

Versteigerung.
Montag, den 12. d. Okt.,
nachm. 2 1/2 Uhr, versteigere
ich Wallstr. 6 im Auf-
trage und auf Rechnung des
es angeht i. ca. 12 Jahre alt.
Arbeitspferd.
Gießen den 9. Okt. 1914.
Seipel, Gerichtsvollzieher.

Versteigerung.
Montag, den 13. d. Okt.,
nachm. 2 1/2 Uhr, versteigere
ich die zu einem Photo-
graphengeschäft gehörigen
Sachen, bestehend in einer
großen Anzahl Platten
(Negativen), Kartons, In-
vertis, Untergeräten, Bil-
derrahmen, einer Schräg-
schneidmaschine, usw. einem
großen Schaufenster u. a.,
swangweise gegen bar.
Zusammen mit dem Steinerer
Wallerstraße 6. 10054
Gießen, 10. Oktober 1914.
Seipel, Gerichtsvollzieher.

Empfehlungen
ein tüchtiges Kohlenjener
durch „Eisenknecht“ D. R. P.
der Kohlenzeiler. Fried-
berg in Hess. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.

Ein Transport leichte u. schwere Wagen-Pferde
zu verkaufen. 10549
Gimmrich, Brandplatz 5.

Die großen Erfolge unserer Truppe
können nur dann in gleichem Maße fortwähren,
wenn unsere braven Mannschaften frisch und kräftig er-
halten bleiben. Sendet ihnen daher als Liebesgabe
Schmeißer's Bouillon-Würfel
mit reichem Zusatz von Meislertraut hergestellt.
20 Schmeißer's Bouillon-Würfel in Blechbüchlein
und verschriftlichter Packung (Brot- u. Bäckerei-
Kauf) 10 Pf. - einschließlich Porto und auch in
allen einschlägigen Geschäften verlässlich erhalt-
lich. Wo nicht, betragen wir gegen Einlieferung von
1 Mark in Briefmarken den Versand an die un-
sern genau aufgebende Feldadresse. 11800

Trauersachen
werden in 2-3 Tagen tadellos schwarz gefärbt.
C. F. Croon, Chemische Waschanstalt
Fabrik und Laden: Harburger Straße 40, Pfl.
Seltersweg 25. Anträge u. s. w. außerhalb wer-
den prompt erledigt. Telefon 226.

Der werten Kundschaft zur Nachricht, da
unser Laden
Marktplatz 11 wieder eröffne
ist und wir den Betrieb wieder voll aufgenommen
haben. Geschätzten Aufträgen widmen wir die
pfeiflichste Sorgfalt und das größte Interesse.
Trauersachen erledigen wir sofort
Färberei Holland, Marktpl. 11
weitere Annahmestelle in Gießen, Neustadt 36

Düngt jetzt mit Kalkmehl
Kalkmehl
ist billig
macht die Pflanzen gesund
erzeugt frühere Körner
heißt gutes Düngemittel
macht den Boden locker
wirkt Stickstoff sparend
kann jederzeit, auch den Winter
über, ausgebreitet werden.

Matadorsternwollen
nicht einlaufend nicht filzend
beste Schweißwollen für Strümpfe & Socken
Bezugsquellen nennt die Sternwollspinnerei in Bahren!

„Pfeilring“ Lanolin-Seife
Das Beste für die Hautpflege ist:
25 Pfg. pro Stück.
3 Stück 65 Pfg.
Nachahmungen
weise m. anrücken
Vereinigte Chemische Werke Aktiengesellschaft, Charlottenburg
Sälzer 16. Abteilung Lanolin-Fabrik Martinikenfeld.

Kartoffeln Käse
prima Dreifachkartoffeln für
den Winterbedarf sowie gelbe
Salatkartoffeln (Bouliens
Juli) empfiehlt billigst
J. Weijel,
Eck-Anlage 6. (am) Tel. 88

Wasserdichte Feldwesten
Gebrüder Stamm
Brunnerbohrungen
Pump-Anlagen
billigst.
St. Kohn, Inheiden-Run
(Hessen).

Fakirin
kühles Reinigungs-
mittel bei allen
Verunreinigungen für
Parfett und
Euphem.
Adler-Drogerie
Seltersweg 38, Olla Schaal.
Speise- und Salat-
Kartoffeln

August Weber
Landwirtschaftl.
Ederstraße 1
Ecke Nord-Anlage
Spezialität:
Anlage und Unter-
haltung von Gärten
jeder Art.

Im Nu!
ein tüchtiges Kohlenjener
durch „Eisenknecht“ D. R. P.
der Kohlenzeiler. Fried-
berg in Hess. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.

Er!

Den Heldenod fürs Vaterland starben unsere lieben Bundesbrüder

Oberlehrer Wilhelm Schuchmann, Heppenheim
Leutnant d. R. im Inf.-Regt. Nr. 81

Oberlehrer Otto Schuckmann, Frankfurt a. M.
Leutnant d. R. im 18. bayr. Inf.-Rgt.

Finanzamtman Alfred Kröll, Mainz
Oberleutnant im Landw.-Inf.-Rgt. 118.

In tiefer Trauer:
Die Math.-Nat. Verbindung.
Strack, F. V.

10647D

In der Nacht vom 9. Oktober starb den Heldenod fürs Vaterland an den Folgen seiner am 22. September erlittenen schweren Verletzung im Krankenhaus zu Eitorf a. d. Steg mein innigst geliebter Mann, der gute Vater seines Kindes, unser unvergesslicher Bruder, Schwager und Schwiegersohn

Georg Harnisch IX.

Gefreiter der 5. Komp. Res.-Inf.-Regts. 116
im 29. Lebensjahre.
In tiefer Trauer:
Marie Harnisch geb. Burk und Kind
Familie Balth. Damasky
Familie Georg Pitz
Familie Karl Dietz
Familie Karl. Häuser II.
Familie Balth. Burk V.
Balt. Burk, Telegr.-Assistent.

Watsenborn, Cöln-Ehrenfeld,
10. Oktober 1914.

Die Beerdigung findet statt Montag 1/3 Uhr in Watsenborn.

Wer ihn gekannt, wird unsern Schmerz ermessen, Was er uns war, wir werden's nie vergessen. 10630

Den Heldenod fürs Vaterland starb am 9. September unser innigstgeliebter, hoffnungsvoller, unvergesslicher Sohn, Bruder, Enkel, Schwager, Onkel und Neffe

Hermann Dörr

Unteroffizier in der 6. Kompagnie Infanterie-Regts. Nr. 116
im 22. Lebensjahre.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen:
Familie H. Dörr, Gastwirt
Familie H. Dörr
Familie W. Schaub
Familie F. Dörr.

Erda, Hausen, den 8. Oktober 1914. 10620

NACHRUF.

Auf dem Felde der Ehre starb am 15. September den Heldenod fürs Vaterland unser treuer Sangesbruder

Ludwig Jung

Obermatrose der Reserve-Matrosen-Artillerie.

All zu früh, in der Blüte seiner Jugend ist er aus unserer Mitte geschieden. Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Gesangverein „Arion“, Klein-Linden. 07183

Heute früh 5 Uhr verschied im Alter von 28 Jahren meine liebe Frau, unsere gute Mutter, liebe Schwester, Schwägerin und Schwiegertochter

Otilie Rosenbaum

geb. Fuld.

Im Namen der Hinterbliebenen:
Max Rosenbaum.

Rodheim a. d. Bieber, Giessen, den 10. Oktober 1914

Die Beerdigung findet Sonntag, den 11. ds. Mts. nachm. 1/2 Uhr in Kirchberg bei Lollar statt. 10631

Nachruf.

Am 15. u. 21. Sept. starben auf Frankreichs Erde, in den Kämpfen fürs Vaterland, unsere treuen, allseitig geliebten und heldenpflichterfüllenden Mitglieder 10634

Severin Peyerer

Wehrmann

Philipp Conrad

Reservist

beide im Infanterie-Regiment 116

Wir werden denselben ein bleibendes Andenken bewahren.

Eimbach, den 10. Oktober 1914.

Gesangverein Siederfranz.

Allen, die beim Hinscheiden unserer unversehrlichen

Maria Seibel

in liebevollem Gedenken an die Verewigte ihre Teilnahme bezeugten, sagen wir innigsten Dank. 10522

Die trauernden Hinterbliebenen.

Sießen, den 10. Oktober 1914.



Den Heldenod für das Vaterland starb infolge schwerer Verwundung gestern abend 5 1/2 Uhr unser innigstgeliebter und einziger Sohn, Bruder, Enkel und Neffe, der

Fahnenjunker Otto Fischer

Unteroffizier im Inf.-Regt. Kaiser Wilhelm Nr. 116.

Im Namen der Hinterbliebenen:

Geheimer Justizrat Dr. Fischer
Emma Fischer, geb. Wallenfels
Else Fischer
Anni Fischer
Gertrud Fischer.

Lorsch,
den 7. Oktober 1914.

Die Beerdigung findet Sonntag, den 11. Oktober, nachmittags 2 1/2 Uhr, in Lorsch statt. 10520

Am 26. September starb in Frankreich den Heldenod für das Vaterland mein lieber Mann, unser guter Sohn, Schwiegersohn, Bruder, Schwager und Onkel

Eduard Heyer

Offizier-Stellvertreter im Reserve Inf.-Regt. Nr. 81

In tiefem Schmerz:

Frau Christine Heyer, geb. Debus
Familie Wilhelm Heyer
Familie Wilhelm Heyer junior
Familie Johannes Debus.

Krofdorf, Fronhausen, den 9. Oktober 1914. 10521

Wer in Gedanken der Seinen fortlebt,
Der ist nicht tot, der ist nur fern.

Den Heldenod fürs Vaterland starb am 17. September unser innigstgeliebter braver und einziger Sohn, Bruder, Enkel und Neffe

Otto Müller

Jäger im 11. kurhessischen Jägerbataillon Marburg
im 22. Lebensjahr.

In tiefem Schmerz
namens der trauernden Hinterbliebenen:

Otto Müller.

Lollar, den 10. Oktober 1914. 07190

G. F. F.

Den Heldenod fürs Vaterland starb am 6. Oktober unser lieber Kamerad

Ludwig Küspert

Reservist im Infanterie-Regiment Nr. 116.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren. 10643D

Gießener Freiw. Feuerwehr.

Nachruf.

Am 7. September starb den Heldenod fürs Vaterland unser Sangesbruder

Heinrich Bender

Reservist der 10. Komp. Kaiser-Alexander-Garde-Grenadier-Regiment.

Wir verlieren in ihm ein edles, treues Mitglied. Sein Andenken werden wir allezeit in Ehren halten. 10626

Gesangverein Siederfranz.

Rodheim a. d. Bieber, den 9. Oktober 1914.

Dankagung.

Für die vielen Beweise herzlichster Teilnahme bei dem uns so schwer betroffenen Verluste sagen wir allen herzlichsten Dank.

Familie Kröß

Familie Schlenker.

Denkheim, den 9. Oktober 1914. 10620

Bürsten-waren,

Fensterleder, Röhre,
Schwämme, Luvorlagen,
Schneertücher usw.

n. bester Qualität empfiehlt

Wilh. Leichtweis

Bürstenfabrikation

Comenstraße 18. h. 100

Wasserdichte

Militär-Westen

aus Ia. Segeltuch, gut

imprägniert mit u. ohne

Wollfutter,

anspruchslos bewährt

und viel verlangt,

stets großes Lager und

Anfertigung nach Maß

Gummimäntel und

Gummiumhänge

Ledergamaschen

prima Rindleder

ohne Naht (gewalkte)

von Mk. 11.50 an

Schlafsäcke

vollständig wasserdicht

und warm

Fussschoner

erleicht. d. Marschieren

Vorschriftsmäßige

Offizierkoffer und

Feldausrüstungen

Feldflaschen, Beslecke, Boxen,

Revolverfutterale, Leibrücken,

Rucksäcke usw.

Anfertigung in eigener

Werkstatt. 110223

Aug. Kilbinger

Seltersweg 70.

Telephon 276.

Holländische
Blumenzwiebeln

Hyazinthen

Tulpen

Narzissen 10680

Crocus

Schneeglöckchen

Sella u. a.

sind in Ia. Qualität eingetroffen und empfehle solche zur Zimmerkultur sowie zur Bepflanzung v. Beeten und Grabstätten.

Reiche Sortenwahl.

Preisliste gratis.

Heinr. Hahn

Samenhandlung

Neustadt 8 Tel. 103

Ia. Raupenleim

und

Unterlagepapier

zum Anlegen v. Parasiten für Prothionner, empfohlen

Oscarich Oahu, Samenhandlung, Neustadt 8, Telephon 400.

Für den Kriegs-Bedarf

Wollene Schlafdecken

Stoffe für

Bett- und Kissenbezüge

Betttücher Handtücher

Schwestern- u. Krankenwärterbekleidung

Krankenanzüge Krankenhemden

Operationshemden

Pflegerrinnenschürzen

Krankenwärterschürzen

Leibbinden Fusslappen Taschentücher

Wollene Unterzeuge

Hosen Jacken Hemden

Schlafanzüge seidene Hemden

Lederwesten gestrickte Westen

Handschuhe Socken Kopfhauben

Ohrschützer Knie- und Pulswärmer

10526a

Gebrüder Imheuser, Marktplatz 9/10

Bekanntmachung.

Die Verpflegungsgelder für die während des Monats September in Bürgerwohnungen untergebrachten Mannschaften des 1. und des Giesan-Landjäger-Bataillons gelangen bei der Stadtkasse (Eingang von der Süd-Anlage) zur Auszahlung und zwar:

1) vom 12. Oktober an für die in ihren eigenen Wohnungen verbliebenen (also die Giesener) Mannschaften soweit sie nicht mehr anwesend sind, erfolgt Zahlung an ihre Ehefrauen oder andere Personen, die sich über Empfangsberechtigung ausweisen;

2) vom 15. Oktober an für die übrigen (das sind die in fremden Wohnungen verbliebenen) Landsturmlente. Die Verpflegungen für die zu 2. bezeichneten Mannschaften werden bezahlt:

a) soweit sie für Mannschaften des 1. Bataillons zu leisten sind, an den Hausbesitzer oder einen der beteiligten Bewohner je in einem Betrag fürs ganze Haus; die Auseinanderlegung mit den übrigen Beteiligten ist Sache des Empfängers—

b) im übrigen an die einzelnen Empfangsberechtigten. Für die im September hier untergebrachten Mannschaften anderer Truppenteile, insbesondere der Garde-Regimenter, können die Verpflegungen gegen Vorlage der Verpflegungsgelder wie selber im Stadthaus, Seitenbau, von den beteiligten Einwohnern in Empfang genommen werden und zwar aus den Stragen mit den Anfangsbuchstaben

A (Miltelstraße) bis B (Gutenbergstraße) vom 12. Oktober an, C (Dammstraße) bis D (Ludwigstraße) vom 15. Oktober an, E (Mönchsberg) bis F (Sonnenstraße) vom 20. Oktober an, G (Steinstraße) bis H (Bozengasse) vom 24. Oktober an. Gesehen, den 8. Oktober 1914.

Der Oberbürgermeister.

Keller.

10528B

Bekanntmachung

Die in Gieschen wohnhaften, in den Jahren 1894 bis einschließlich 1895 geborenen, unangehörigen Landsturmpflichtigen, die sich noch nicht zur Landsturmrolle gemeldet haben, fordere ich hiermit auf, die Anmeldung auf Zimmer 4 des Regierungsgebäudes (Kandara-Philipp-Platz) unter Vorlage des Landsturmweises sofort zu besorgen.

Wer die Anmeldung zur Landsturmrolle unterläßt, wird mit Freiheitsstrafe von 6 Monaten bis zu 5 Jahren bestraft.

Gesehen, den 10. Oktober 1914.

10555B

Der Oberbürgermeister.

Keller.

Bekanntmachung.

Den nachstehenden Ruf des Oberbürgermeisters der Stadt Königsberg in Ostpreußen bringe ich unter dem Anlaß der allgemeinen Kenntnis, daß Gaden für die Provinz Ostpreußen im Stadthaus, Zimmer 15, entgegen genommen werden.

Gesehen, 19. September 1914.

Der Oberbürgermeister.

Keller.

Mitbürger!

Reite Strecken unserer geliebten ostpreussischen Ähren sind vorübergehend vom Feinde besetzt und fast überall barbarisch verheert worden. Viele unserer Landsleute sind grausam binnemordet, wer das nackte Leben gerettet hat, ist zum Teil an den Bettelstab gebracht. Namenloses Leid ist so über tausende von Familien gebracht worden!

Wohlan denn liebe Mitbürger! Laßt uns ihr Leid als eigenes mitempfunden!

Unsere Provinzialhauptstadt zeige sich ihrer Heberlieferung würdig. Sie ist von den wirklichen Leiden des Krieges noch unberührt, unter herrlichem Meer schützt sie, wie die noch unberührten Teile Ostpreußens mit unergreiflicher Tapferkeit.

Von unserer alten Krönungsstadt soll der Ruf in das ganze Vaterland hinausgehen:

Stellt unseren armen von Haus und Hof vertriebenen ostpreussischen Landsleuten!

Können wir ihnen auch etwas selbst selber nur vorübergehend ein Obdach gewähren, so laßt uns doch alsbald den Grundstock zu einer Sammlung legen, die den Flüchtlingen Hilfe, den Heimkehrenden demnächst einige Unterstützung zur Wiedererlangung ihrer wirtschaftlichen Existenz erwahren soll!

Wende ein jeder freudig nach seinen Kräften, jede, auch die kleinste Gabe ist willkommen. Ganz Deutschland wird sicherlich freudig zu unserem Werke mitgehen.

Gibt doch durch diese für unser teures Vaterland schwere, aber auch so große, aktivierte Zeit nur der eine Gedanke:

Einer für Alle und Alle für Einen!

Königsberg, den 25. August 1914.

Der Oberbürgermeister.

Dr. Körte.

10514B

Handarbeitschule von Frl. Landmann

Gieschen, Süd-Anlage 7.

10497

Unterricht in allen weiblichen Handarbeiten, Weihen, Stickereien jeder Art, sowie Kunstarbeiten, Brandmalerei, Flechtband, Schneiderei, Lederplastik usw. für Auswärtige ganze oder teilweise Pension im Hause.



Wir laden unsere Mitglieder hiermit zu einer

Versammlung

zwecks Besprechung der Giesener Kredit-Genossenschaft von 1914 auf **Mittwoch, den 14. Oktober, abends 8¹/₂ Uhr,** in den oberen Saal des Postkellers ein und bitten um zahlreiche Beteiligung.

Detaillisten-Verein. Kaufmännischer Verein. Ortsgewerbeverein.

10558v



Konkursverfahren.

Das Konkursverfahren über den Nachlaß des Handelsmanns Heinemann Stern in Hungen wird nach erfolgter Abhaltung des Schlußtermins hierdurch aufgehoben.

Hungen, den 2. Oktober 1914.

10535B

Großherzogliches Amtsgericht.

Jagd-Verpachtung.

Mittwoch, den 14. Oktober d. J. nachm.

2 Uhr soll in der Wirtschaft des Karl Adolph die hiesige **Gemeindejagd** auf weitere 6 Jahre unter den bei der Verpachtung bekanntgegebenen Bedingungen verpachtet werden. Bemerkt wird noch, daß das Jagdgebiet in 5 Minuten vom Bahnhof Hartmannshain zu erreichen ist und infolge großer Aufforstungen und Angrenzungen an Fiskalische und Ständesherrschastliche Waldungen zu einer der besten Vogelsbergjagden gehört.

[10471

Herchenhain, am 6. Oktober 1914.

Groß. Bürgermeisterei Herchenhain.

Komp.

Für die Pflege der Verwundeten unserer Marine spendeten weiter folgende Beträge: Stadtgeometer Wöhner 10 Mk., Reallehrer Salomon Teil einer nebenamtlich. Einnahme, die ganz für vaterländ. Zwecke verwendet wurde) 15 Mk., Geh. Hofrat Weigand 20 Mk., Ungenannt 50 Mk., B. Dahn 10 Mk., Oberlehrer Barth 10 Mk., Gärtner Rudolf Weber 6 Mk., Ungenannt 3 Mk., Mitarbeiter des Giesener Anzeigers 255 Mk., Ungenannt 10 Mk., zusammen 136,55 Mk. mit den früheren Spenden von 1892/93 Mk. gingen im ganzen ein: 1930,21 Mk. Den gütigen Gebern bezulichen Dank!

Prof. Wölsing, Kooperationsrat 19.

Knabenpensional Goetheschule, Offenbach a. M. Privat-Real- und Handelsschule, erteilt Einjährigzeugnis. Gute Verpfleg. u. Aufsicht. Sorgf. Ueberwach. d. Schularb. (Prof. Hart, Neubau m. Zentralb., el. Licht, Mäss. Pensionspreis. Prospekte d. d. Direktion. [1914]lv)

Ingenieur-Akademie Wismar, Ostsee. Für Maschinen- und Elektroingenieurs, Baugew., Geometer und Architekten. — (Klassenarbeiten und Kalibrtechnik.) Neue Laboratorien.

Arbeitspferde

jüngere und ältere, habe ab Sonntag, den 11. d. M. wieder zum Verkauf. 10521

August Frensdorf Frankfurter Str. 31 Telefon 331.



Bindfaden, Kordel und Packstricke

Ia. erstklass. Fabrikate, ständig Lager von ca. 3000 kg sortiert in den gangbarsten Nummern.

Ludwig Lazarus Asterweg 53 Fernsprecher 505. [10389

Jagdpatronen.

Schwarzpulver-Patronen: Bei Abnahm. v. 100 St. bei 500
Haslock . . . 5,25 5.—
Fasan . . . 6,50 6,25
Rauchlose Patronen:
Silvanus . . . 6,50 6,50
P. E. . . . 6,50 6,50
Specht . . . 7,50 7,25
Fasan . . . 8,50 8,25
Tiger . . . 8,50 8,25
Jagdkönig . . . 10.— 9,50

Preise für Kal. 16. Kal. 12 pro 100 St. M. 1 mehr. 500 St. ab Fabrik frei jeder Bahnstation.

A. Dickoré Schanzstr. 3 (1909) Tel. 416

Rafschinengeformte **Biberschwänze**, in Form und Größe der früheren Blattziegel, sowie **Falzziegel, Drainröhren und Ringofensteine**, alles in naturroter Farbe, empfehlen 10530D **Lischer Tonwerke G. m. b. H.**

Chaiselongue-Decken gebe billig ab. 10505

Obstgestelle dauerhaft und praktisch.

Kunstarbeiten Bestellungen a. Weihnachten in Brandmalerei u. Schmittkunst, Antaria, Metallplastik usw. sowie alle Gebrauchsgegenstände. **C. Zimmermann** Neuen Bäu 15.



Lichtspiel-Hau

Bahnhofstrasse 34. 105

Spielfolge vom 10.—13. Oktober:

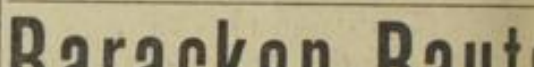
Die Dame in schwarz Schauspiel in 3 Akten.

Schauspiel in 3 Akten.

An des Daseins Grenz Drama.

Landschaften, Burlesken.

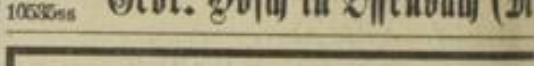
Neueste Nachrichten von dem Krie



Baracken-Baut

20-mm-Bretter liefern direkt aus dem baw.

10535ss **Gebr. Hoß in Offenbach (M)**



Für die kalte Jahreszeit

Biber 18
Damen-Hemden . . . 2.50 2.25 2.00

Biber 17
Damen-Hosen . . . 2.40 2.20 1.90

Biber 16
Damen-Nachtjacken . . 2.50 2.25 1.80

Plüsch- und Chenille-Tücher schwarz und farbig

Gestrickte Damen-Weste in allen Preislagen

Kopf-Schals, Lama-Schal in großer Auswahl

J. Schmücker Nach Marktstrasse 8 Telephon 4